

Alleinherrschaft Heinrichs V. Zudem liegt nun eine nach Taten gegliederte und tabellarisch aufbereitete Zusammenfassung der Jahrbücher Meyers von Knonau über die gesamte Regierungszeit vor.

Papstregesten [1181–1198]

Im Zentrum der Arbeiten im Berichtszeitraum stand die Fortführung der Regesten für den zweiten und abschließenden Band zum Pontifikat Cölestins III., der die Jahre 1195 bis 1198 umfasst. Im Oktober 2018 übernahm Viktoria Trenkle die Bearbeitung der Schreiben, die an Empfänger in Deutschland, Skandinavien, auf der Iberischen Halbinsel, Osteuropa und Italien gerichtet waren. Dabei konnten dank der umfangreichen Vorarbeiten aus etwa 330 Entwürfen, die sich in unterschiedlichen Stadien der Bearbeitung befanden, Regesten in ausgearbeiteter Form erstellt werden. Darüber hinaus wurden 90 neue Regestenentwürfe angefertigt, die nun in weitgehend abgeschlossener Form vorliegen. Dr. Ulrich Schmidt arbeitete weiter an Schreiben, welche an Empfänger in England und Frankreich gerichtet waren. Dabei konnte der Teil, der England betrifft, weitgehend fertiggestellt werden. Dieser wird 215 Regesten umfassen, die bereits vollständig vorliegen. Lediglich bei einigen Stücken müssen noch Fragen zur Überlieferung geklärt werden. Für die Empfängerregion Frankreich konnten 200 Regesten angefertigt werden und es entstanden 70 neue Regestenentwürfe. Allerdings stehen noch etliche Abfragen zur Überlieferung dieser Stücke aus.

Insgesamt sind damit für diesen Band etwas mehr als 1.500 Regesten zu erwarten. Inzwischen liegen etwa 1.050 Regesten in ausgearbeiteter Form und 220 Regesten als weitgehend ausgearbeitete Entwürfe vor. Begleitend wurden die Arbeiten an den Nachträgen der bereits erschienenen Bände weiter fortgeführt. Für die zukünftigen Bände zu den Pontifikaten von Paschalis II., Gelasius II. und Calixt II. wurden verschiedene Tools getestet, um diese künftig in einer Datenbank zu erfassen und dort zu bearbeiten.

Modul Spätmittelalter

Regesten Albrechts I. [(1255/1282) 1298–1308, AT]

Im Berichtsjahr konnten die Arbeiten an den Regesten Albrechts I. durch den Projektleiter Dr. Paul Herold planmäßig fortgeführt werden. Der Schwerpunkt lag einerseits auf den RI-relevanten Stücken der Herzogszeit Albrechts I. und andererseits auf der Durchsicht des im Rahmen der RI publizierten Materials späterer Herrscher, wodurch einige „Neufunde“ ermittelt werden konnten. Der Fokus wird auch im kommenden Jahr auf diesen beiden Arbeitsgebieten liegen.

Regesten Heinrichs VII. [1288/1308–1313]

Zum Jahreswechsel 2018/2019 wurde erstmals die sogenannte „chronologische Gesamtdatei“, die den Zugriff auf bereits fertiggestellte Stücke noch vor Druckpublikation der Regestenbände erlaubt, online publiziert. Zeitgleich